

14. Januar 2016

## DIE FINANZKRISE AUS SICHT DER INTERNATIONALEN POLITISCHEN ÖKONOMIE

Prof. Christoph Scherrer  
Universität Kassel



Finanzialisierung, Krise und hegemoniales Krisenmanagement  
18.15 Uhr, ESA B, ESA 1



### DER ARBEITSKREIS PLURALE ÖKONOMIK HAMBURG

Wir, der studentische Arbeitskreis Plurale Ökonomik an der Universität Hamburg, haben uns im Sommersemester 2012 gegründet. Wir setzen uns für eine **plurale** Volkswirtschaftslehre in Lehre und Forschung ein, das bedeutet wir fordern Pluralität in Theorie (unter anderem postkeynesianische, österreichische oder marxische Ökonomik) und Methodik (wie qualitative Interviews oder Simulationsrechnungen sowie neue Lehrmethoden), Offenheit gegenüber anderen Disziplinen (beispielsweise Soziologie und Ökologie) und die Hinwendung der Ökonomik auf die drängenden gesellschaftlichen Probleme unserer Zeit (z.B. Armut, Arbeitslosigkeit oder Umweltzerstörung).

Außerdem sind wir Teil des Netzwerks Plurale Ökonomik und vertreten gemeinsam mit dem WiWi-FSR die Studierenden im Fakultätsrat.

### Komm zu den wöchentlichen Treffen des Arbeitskreises Plurale Ökonomik Hamburg!

Jeden Mittwoch, 18.15 Uhr

Raum 0077 im Von-Melle-Park 5 ("WiWi-Bunker")

### RINGVORLESUNG

#### Wirtschafts- und Finanzkrisen aus pluraler Perspektive

Jeden Donnerstag, 18.15 Uhr  
Edmund-Siemers-Allee 1  
Hörsaal B

Die Ringvorlesung betrachtet Krisenphänome aus einer pluralen Perspektive. Dabei werden verschiedene Theorieströmungen beleuchtet und diese auf ihren Erklärungsgehalt kritisch überprüft. Berücksichtigung erhalten die postkeynesianische, österreichische und marxische Ökonomik sowie interdisziplinäre, verhaltensökonomische und geschlechtsspezifische Ansätze.

Weitere Informationen zur Ringvorlesung unter

[www.plurale-oekonomik-hamburg.de](http://www.plurale-oekonomik-hamburg.de)



## Plurale Ökonomik Hamburg

veranstaltet vom Arbeitskreis

### RINGVORLESUNG PLURALE ÖKONOMIK

#### Wirtschafts- und Finanzkrisen aus pluraler Perspektive

10 Vorträge

Wintersemester 2015/2016

Jeden Donnerstag 18.15 Uhr

als 3 CP Kurs im freien Wahlbereich mit Open Book Klausur  
Kursnummer 22-10.900r

RINGVORLESUNG



29. Oktober 2015

**VERHALTENSÖKONOMIK****Prof. Christian R. Proaño**

Universität Bamberg



Behavioral Macroeconomics:  
Beschränkt rationale  
Erwartungen und  
makroökonomische (In-)Stabilität

18.15 Uhr, ESA B, Edmund-Siemers-Allee 1

05. November 2015

**POSTKEYNESIANISCHE KRISENTHEORIE****Dr. Elisabeth Springler**

Wirtschaftsuniversität Wien

Minskys Hypothese der  
finanziellen Instabilität,  
effektive Nachfrage und  
geldpolitische Alternativen

18.15 Uhr, ESA B,  
Edmund-Siemers-Allee 1

12. November 2015

**UNGLEICHHEIT ALS KRIENURSACHE****Dr. Thomas Theobald**

IMK Düsseldorf



Einkommensungleichheit als  
Krisenursache,  
makroökonomische  
Ungleichgewichte und DSGE  
Kritik

18.15 Uhr, ESA B, Edmund-Siemers-Allee 1

19. November 2015

**KANN MAN MIT MARX DIE AKTUELLE  
WIRTSCHAFTSKRISE ERKLÄREN?****Anne-Kathrin Krug**

Rosa-Luxemburg-Stiftung



Marx' Ansätze zur Beschreibung  
von Krisen und deren Aktualität

18.15 Uhr, ESA B,  
Edmund-Siemers-Allee 1

26. November 2015

**DIE KRISENTHEORIE DER  
ÖSTERREICHISCHEN SCHULE****Prof. Mathias Erlei**

Technische Universität Clausthal

Die marktprozess-theoretische  
Erklärung für Konjunktur und Krise

18.15 Uhr, ESA B,  
Edmund-Siemers-Allee 1

03. Dezember 2015

**KAPITALISMUS IN DER KRISE?****Prof. Carl-Christian von Weizsäcker**

MPI für Gemeinschaftsgüter Bonn



Der negative natürliche  
Zins und seine Folgen für  
die Politik

18.15 Uhr, ESA B, Edmund-Siemers-Allee 1

10. Dezemberr 2015

**FINANZMÄRKTE UND  
FINANZMARKTÖFFENTLICHKEIT****Prof. Jürgen Kädtler**

SOFI Göttingen



Finanzmärkte und  
Finanzmarktöffentlichkeit aus  
Perspektive der  
Konventionenökonomik/  
Wirtschaftssoziologie

18.15 Uhr, ESA B, Edmund-Siemers-Allee 1

17. Dezember 2015

**KRISE UND FEMINISTISCHE ÖKONOMIK****Prof. Jill Rubery**

Manchester Business School

Economic crisis and austerity:  
challenges to gender equality

18.15 Uhr, ESA B,  
Edmund-Siemers-Allee 1,  
Vortrag auf Englisch

7. Januar 2016

**WÄHRUNGSKRISEN IN SCHWELLEN- UND  
INDUSTRIELÄNDERN****Prof. Barbara Fritz**

Freie Universität Berlin



Währungskrisen in Schwellen- und  
Industrieländern: Multiple  
Gleichgewichte, Paradigmatische  
Kontroversen und Lernprozesse

18.15 Uhr, ESA B,  
Edmund-Siemers-Allee 1,